

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Ingolstadt, 1. September 1880.

[41262.] P. P.

Indem ich mich der traurigen Pflicht entledige, Sie von dem Ableben meines Mannes in Kenntniss zu setzen, benachrichtige ich Sie zugleich, dass ich die von ihm mir hinterlassene

Krüll'sche Buchhandlung
(Hugo Belke)

mit gesammtem Verlag, allen Nebenbranchen und Wohnhaus unterm Heutigen käuflich an Herrn Ernst Roesling aus Lörrach abgetreten habe.

Vorbehaltlich Ihrer Genehmigung übergab ich Herrn Roesling sämtliche zur Ostermesse 1880 gestellten Disponenden, sowie die im Jahre 1880 bereits erhaltenen Sendungen, und bin ich überzeugt, dass Sie demselben mit derselben Sicherheit den allseitigen Credit und das ehrende Vertrauen schenken dürfen, wie es der Firma seither in so hohem Maasse zu Theil wurde, wofür ich meinen besten Dank allen Herren Verlegern hiermit abzustatten mich veranlasst fühle.

Hochachtungsvoll

Marie Belke.

Ingolstadt, 1. September 1880.

P. P.

Wie Sie aus obiger Mittheilung von Frau Wittwe Belke ersehen, habe ich die ihr von ihrem sel. Manne hinterlassene Buchhandlung mit Verlag, Nebenbranchen und Haus käuflich erworben, und werde ich das altrenommirte Geschäft unter der Firma

Krüll'sche Buchhandlung
(Ernst Roesling)

für eigene Rechnung fortführen.

Sämmtliche Sendungen des laufenden Jahres, wie die zur Ostermesse 1880 gestellten Disponenden (ältere Saldi sind nicht vorhanden), gehen voraussichtlich Ihrer Genehmigung auf mich über, und kann somit das Conto einfach fortgeführt werden.

Nachdem ich mich im Buchhandel bereits im Jahre 1871 einzuführen Gelegenheit hatte (mein Lörracher Geschäft ging laut Circular vom 1. August d. J. an Herrn Härdle über), kann ich hier von den üblichen Empfehlungen absehen; eine zwanzigjährige Erfahrung im Buchhandel, sowie der Besitz der nöthigen Mittel lassen mich hoffen, meinem Geschäfte eine immer grössere Ausdehnung zu geben. Durch strenge Ordnung und gewohnte prompte Regulirung meiner Verbindlichkeiten werde ich das mir entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen wissen.

Die seitherigen Commissionäre der Handlung, Herr Franz Wagner in Leipzig, Herr Ad. Oetinger in Stuttgart und Herr C. Fritsch in München hatten die Güte, auch die fernere Vertretung meines Geschäftes beizubehalten.

Indem ich Ihnen für Ihr seitheriges Wohlwollen bestens danke, bitte ich Sie freund-

lichst, dasselbe auch auf das von mir übernommene alte Geschäft, welches mit zu den ersten militärischen Sortimentshandlungen des Deutschen Reiches zählt, zu übertragen, und zeichne

Hochachtungsvoll

ergebenst

Ernst Roesling.

Verkaufsanträge.

[41263.] Ein sehr gangbarer populärbauwissenschaftlicher Verlag ist mit Verlagsrecht und bedeutenden Vorräthen überaus preiswürdig zu verkaufen, da der Inhaber desselben — seines umfangreichen übrigen Verlages wegen — dem nachhaltigen Vertriebe dieser Richtung nicht in erwünschter Weise nachzugehen vermag. Zur Uebernahme würden 18,000—20,000 Mark baare Anzahlung erforderlich sein. — Reflectenten belieben sich an mich zu wenden.

Jul. Krauss in Leipzig.

[41264.] Ein ca. 1500 Hefte umfassendes Musikalien-Leihinstitut soll billig verkauft werden. Näheres durch die Exped. d. Bl. sub O. H. O.

[41265.] In einer der angenehmsten Prov.-Hauptstädte Oesterreichs ist eine kleinere Buchhandlung, verbunden mit einer größeren Leihbibliothek (circa 16,500 Bde.), welche mit den neuesten Werken bis zur Jetztzeit versehen und seit 25 Jahren in gutem Betriebe steht, zu verkaufen. Eventuell würde auch ein tüchtiger Gehilfe mit entsprechendem Capital zur Leitung des Geschäfts aufgenommen, der später beide Geschäfte oder bloß eins allein käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten unter Chiffre Z. # 10. übernimmt Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[41266.] Eine wohlrenommirte, seit 48 Jahren bestehende Buchhandlung und bedeutendes Antiquariat in der zweitgrößten Stadt Deutschlands, mit einem festen Lager im Werthe von 120,000 Mark und Jahresumsatz von 70,000 Mark soll Erbregulirungshalber für 100,000 Mark verkauft werden. Näheres sub B. A. durch die Exped. d. Bl.

[41267.] Der Besitzer eines sehr angesehenen, bedeutenden, in flottem Betriebe befindlichen Verlagsgeschäftes von Artikeln streng einheitlicher Richtung, mehrfach mit 1. Preisen ausgezeichnet, wünscht in Ruhestand zu treten und das Geschäft zu verkaufen.

Für einen oder mehrere junge Buchhändler, die über ein größeres Capital verfügen, ist das Geschäft eine ausgezeichnete Acquisition.

Schriftliche Anfragen mit Angabe des zur Verfügung stehenden Capitals wolle man sub B. H. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig richten.

Kaufgesuche.

[41268.] Zu kaufen gesucht wird ein kleinerer gangbarer Bilderbuch-Verlag, event. auch einzelne Sachen. Gef. Offerten unter Chiffre A. A. 100. befördert Herr Rob. Fricke in Leipzig.

[41269.] Eine kleinere, bis auf die Neuzeit ergänzte Leihbibliothek, sowie ein Musikalien-Leihinstitut wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Bände resp. Nummernzahl und Angabe des Preises unter A. R. hat Herr H. Fries in Leipzig die Güte zu befördern.

[41270.] Ein vermögender, gut empfohlener Buchhändler sucht ein mittleres Sortiment in einer grösseren Stadt Deutschlands oder in einer Universitätsstadt käuflich zu erwerben. Offerten, denen Suchender strengste Discretion zusichert, werden unter B. P. 7. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Empfohlen von der Königl. Regierung
zu Merseburg.

[41271.]

Soeben erschien:

Einfache, leichtverständliche
Erläuterung

des

kleinen Katechismus Dr. Luthers

in der

Oberklasse, resp. in den obern Klassen
der Land- (und vier- bis fünfstufigen
Stadt-) Schule.

Ein Handbuch für Lehrer

von

A. Kneift,

Lehrer in Erdeborn.

12 Bogen gr. 8. 2 M. ord.

Ich bitte, dies überall absehbare, aus der Praxis hervorgegangene Handbuch zu verlangen, da unbenannt nichts versende.

Hochachtungsvoll

Eisleben.

O. Machnert.

[41272.] Soeben erschienen:

Gutbier, (L.), Uebungsblätter für Planzeichnen. Zum Gebrauch beim Unterricht hauptsächlich in landwirthschaftlichen Fortbildungsschulen. 32 Blatt mit Text quer 4. 2 M. ord., 1 M. 50 s. netto. 11/10 Expl. baar.

* Ich empfehle diese Vorlagen der besonderen Beachtung der Herren Collegen. Dieselben sind aus dem Bedürfnis erwachsen und wohl geeignet, eine Lücke in dem Unterrichtsmaterial für landwirthsch. Schulen auszufüllen. Anerkennende Urtheile sind schon von verschiedenen Seiten eingegangen. Auch lassen sich diese Vorlagen für Militärschulen verwenden.

Müller, W. W. S., (W. G. Gotthardi), Gedichte. Geheftet 1 M.; geb. 1 M. 50 s.

Bitte, gef. zu verlangen.

Merseburg, September 1880.

Friedr. Stolberg.